

INHALT

Vorbemerkung	5
Teil I	
DAS RAHMENÜBEREINKOMMEN ZUM SCHUTZ NATIONALER MINDERHEITEN – ENTSTEHUNG UND BEDEUTUNG	6
Minderheitenschutz in der internationalen Politik 1945–1990	6
Entstehungsgeschichte des Rahmenübereinkommens zum Schutz nationaler Minderheiten	10
Bedeutung, Grenzen, Ziel, Grundsätze und Mechanismen des Rahmenüberein- kommens	12
Das Rahmenübereinkommen und seine Anwendung in der Bundesrepublik	18
Teil II	
ZUR REALISIERUNG DER ARTIKEL 3 BIS 19 DES RAHMENÜBEREIN- KOMMENS FÜR DIE SORBEN IN BRANDENBURG UND SACHSEN	21
Artikel 3 (1) – Freie Entscheidung der Zugehörigkeit zur nationalen Minder- heit	21
Artikel 3 (2) – Wahrnehmung der Minderheitenrechte in Gemeinschaft mit anderen	23
Artikel 4 (1,2) – Diskriminierungsverbot, Förderung der tatsächlichen Gleich- heit in allen Bereichen	23
Artikel 4 (3) – Minderheitenförderung als Nicht-Diskriminierung der Mehr- heit	24
Artikel 5 (1) – Förderung der Kultur	25
Artikel 5 (2) – Unzulässigkeit einer auf Assimilation gerichteten Politik	26
Artikel 6 – Förderung der Toleranz und des interkulturellen Dialogs, Schutz vor feindseligen Übergriffen	26
Artikel 7 – Versammlungsfreiheit, freie Meinungsäußerung, Gedanken-, Gewissens- und Religionsfreiheit	28
Artikel 8 – Freiheit der Bekundung von Religion und Weltanschauung	28
Artikel 9 – Förderung von Medien der nationalen Minderheiten	29
Artikel 10 (1) – Freiheit des Gebrauchs der Sprache	29
Artikel 10 (2) – Verwendung der Minderheitensprache im Verkehr mit Behörden	31
Artikel 10 (3) – Verwendung der Minderheitensprache bei einer Festnahme	36
Artikel 11 (1) – Recht auf Führung des Namens in der Minderheitensprache ...	36
Artikel 11 (2) – Recht auf Anbringen von Aufschriften und Mitteilungen in der Minderheitensprache für die Öffentlichkeit	37
Artikel 11 (3) – Verwendung der Minderheitensprache für Ortsnamen, Straßennamen und sonstige topographische Hinweise	37

Artikel 12 (1)	– Förderung der Kenntnisse über Minderheiten durch Bildung und Forschung	39
Artikel 12 (2)	– Lehrerausbildung, Zugang zu Lehrbüchern, Kontakte unter Schülern und Lehrern unterschiedlicher Bevölkerungsgruppen	41
Artikel 12 (3)	– Chancengleichheit beim Zugang zu allen Bildungsstufen	41
Artikel 13	– Recht auf private Bildungs- und Ausbildungseinrichtungen der nationalen Minderheiten	41
Artikel 14	– Recht auf und Sicherstellung des Erlernens der Minderheitensprache	42
Artikel 15	– Wirksame Teilnahme am gesellschaftlichen Leben	43
Artikel 16	– Unzulässigkeit von Maßnahmen, die auf Veränderung der Bevölkerungsverhältnisse gerichtet sind	45
Artikel 17	– Ungehinderte Auslandskontakte und Mitarbeit in nichtstaatlichen nationalen und internationalen Organisationen	46
Artikel 18	– Abkommen zum Schutz nationaler Minderheiten, Förderung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit	47
Artikel 19	– Beschränkungen bei der Gewährung von Minderheitenrechten	48
LITERATURVERZEICHNIS		49
ANHANG		
Das Rahmentabereinkommen zum Schutz nationaler Minderheiten		54